

FAQ: Vorbereitende und akute Maßnahmen bei einem Stromausfall in der Apotheke

1. Sind die von PHARMATECHNIK ausgelieferten USVs (unterbrechungsfreie Stromversorgung) dazu geeignet, eine Apotheke bei längerem Stromausfall durchgehend weiter zu betreiben?

Nein. Eine USV dient dazu, bei Stromschwankungen zu überbrücken oder bei einem kurzen Stromausfall Datenverlust zu verhindern. Eine USV ist keine Ersatzstromanlage.

2. Soll ich den Server bei einem Stromausfall eigenhändig ausschalten?

Nein. Die USV wird den Server kontrolliert herunterfahren. Schalten Sie deshalb den Server nicht eigenständig aus, um einen Datenverlust zu vermeiden!

3. Kann anhand der Kapazität einer USV berechnet werden, wie lange die tatsächliche Überbrückungsdauer ist?

Rein rechnerisch kann der Server mit einer Standard-USV (1000 Watt) bis zu zwei Stunden weiter betrieben werden. Dies setzt aber voraus, dass keine weiteren Geräte angeschlossen sind.

4. Wer ist mein technischer Ansprechpartner zur Vorbereitung auf einen möglichen Blackout?

Sie sollten zur Planung einer Überbrückung von unwahrscheinlichen, aber möglichen längeren und großflächigen Stromausfällen („Blackouts“) immer Ihren Elektriker heranziehen. Dieser kann Ihnen helfen, eine individuelle Risikobewertung durchzuführen und geeignete Vorsorgemaßnahmen zu treffen. Dabei wird die gesamte Apotheke und alle kritischen Prozesse betrachtet.

5. Wer ist mein fachlicher Ansprechpartner zur Vorbereitung auf einen möglichen Blackout?

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz hat einen informativen Ratgeber für Unternehmen herausgegeben. Auch die Apothekerkammern und die ABDA erarbeiten Leitfäden und Checklisten, die ganz konkret auf vorbereitende Maßnahmen und den Weiterbetrieb einer Apotheke bei großflächigen Stromausfällen ausgerichtet sind. Sprechen Sie dazu Ihre zuständige Apothekerkammer an.

6. Wo finde ich Checklisten und weiterführende Informationen?

Einen Leitfaden mit weiterführenden Informationen und Checklisten zum Thema Notstromversorgung in Unternehmen finden Sie z. B. beim [Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe](#) unter [diesem Link](#).

Die Apothekerkammer Westfalen-Lippe hat ebenfalls bereits eine [Maßnahmenliste](#) veröffentlicht.

7. Was bedeutet ein längerer Stromausfall für die Nutzung von Computer-Anwendungen, die eine Internetverbindung erfordern?

Ein durch einen Stromausfall hervorgerufener Ausfall der Internetverbindung hat natürlich auch Auswirkungen auf Anwendungen, die zwingend eine Internetverbindung benötigen, wie z. B. Großhandelsbestellungen, securPharm und die Verarbeitung von E-Rezepten. Möchten Sie sich gegen den möglichen Ausfall Ihrer Internetverbindung absichern, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Telekommunikationsanbieter in Verbindung. Dieser kann Ihnen ggf. Lösungen wie mobile Hotspots oder Satelliten-Internet zur Verfügung stellen.

8. Kann ich denn mit IXOS auch einen Beitrag zum Stromsparen leisten?

Ja, natürlich! In unserem Tipps&Tricks-Artikel [Energiesparen mit IXOS](#) finden Sie unter anderem Hinweise dazu, wie Sie die Monitore bei Inaktivität automatisch ausschalten lassen können.

9. Darf ich den Server zum Stromsparen eigenhändig ausschalten?

Nein, bitte beachten Sie, dass der IXOS Server stets eingeschaltet bleiben muss, da Wartungsarbeiten, Software-Updates und Datenaktualisierungen in der Regel über Nacht stattfinden. Der IXOS Server sorgt ebenfalls dafür, dass ausgeschaltete Arbeitsplatzrechner sowohl bei Bedarf für Updates als auch, sofern konfiguriert, automatisiert rechtzeitig vor Arbeitsbeginn gestartet werden. Dies ermöglicht einen stets störungsfreien Betrieb von IXOS während der Arbeitszeiten.